

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Schule und Weiterbildung	17.01.2022
Bezirksvertretung 7 (Porz)	27.01.2022

Initiative der Schulkonferenz - Verselbständigung des Teilstandortes der Förderschule Lernen Thymianweg am Standort Berliner Straße in Westhoven

Der Rat der Stadt Köln hat am 14.02.2017 die Schließung der Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen Stresemannstraße (Finkenbergschule) beschlossen. Gleichzeitig wurde, um ein wohnortnahes, spezialisiertes Schulangebot in diesem Förderschwerpunkt zu erhalten, am Standort Berliner Straße (Westhoven) ein Teilstandort der Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen Thymianweg (Höhenhaus) eingerichtet (Vorlage 4087/2016). Beide Beschlüsse wurden durch die Bezirksregierung Köln als Obere Schulaufsichtsbehörde genehmigt.

Die Finkenbergschule führte zum Zeitpunkt der Schließung nur noch 125 Schüler*innen und war damit unter der damals geltenden Mindestgröße von 144 Schüler*innen.

In der aktuellen Fassung der Verordnung beträgt die Mindestgröße für Errichtung und Fortführung einer Förderschule Lernen, die sowohl die Primar- als auch die Sekundarstufe I umfasst, 112 Schüler*innen. Dies entspricht dem Klassenfrequenzrichtwert 14 für 8 Jahrgänge (3.-10. Schuljahr), wenn jeder Jahrgang mit einer Klasse besetzt ist.

Faktisch werden an den Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen jedoch auch Schüler*innen in der Schuleingangsphase beschult.

Die steigende Zahl der Schüler*innen am Teilstandort in Westhoven führt zu wachsenden Anforderungen an Schulorganisation und –verwaltung. Dies wirkt sich auch in Bezug auf eingeschränkte Präsenzzeiten von Schulleitung und Sekretariat an den jeweiligen Teilstandorten aus. Sowohl die Schulkonferenz als auch Schulpflegschaft der städtischen Förderschule Thymianweg haben in Schreiben an Dezernat IV darum gebeten, den Teilstandort der Schule in Porz-Westhoven zu verselbständigen (Anlage).

Die dargestellten Argumente der Schulkonferenz und –pflegschaft sind für die Verwaltung nachvollziehbar. Daher wird die Verwaltung in Abstimmung mit der Schulaufsicht im ersten Halbjahr 2022 eine Beschlussvorlage zur Verselbständigung des Teilstandortes in Westhoven zum Schuljahr 2023/24, bei gleichzeitiger Anpassung der Kapazität der Schule Thymianweg – ausgerichtet an der Raumsituation im Schulgebäude Thymianweg – vorbereiten und den politischen Gremien zur Beratung und zum Beschluss vorlegen.

Gez. Voigtsberger